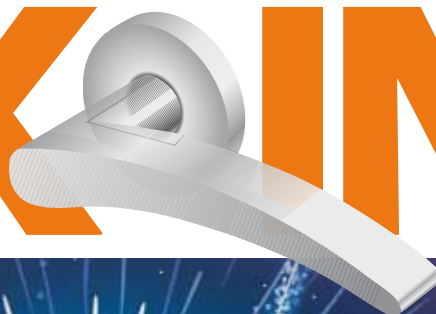


# DIE KUNKE



Viel Glück!



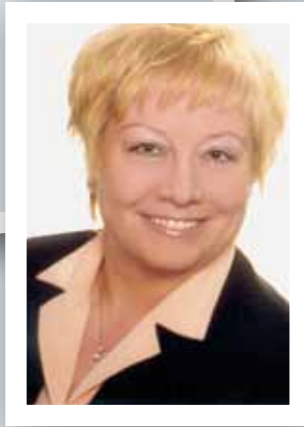
GWB »Elstertal« Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH



**ELSTERTAL**  
WOHNEN IN GERA

# Editorial

**Martina Schramm** | Geschäftsführerin



*Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter,*

*ein anspruchsvolles Jahr mit vielen Veränderungen liegt hinter uns. Zu den Ereignissen, die das Jahr mit geprägt haben, gehört auch die Insolvenz der Stadtwerke Gera AG. Doch trotz aller in diesem Zusammenhang aufgetretenen Probleme haben wir als GWB »Elstertal« an unserem Kurs festgehalten und unsere Geschäfte verlässlich und erfolgreich weitergeführt. Konkret heißt das, dass wir den Service für unsere Mieter in gewohnter Weise fortgesetzt und verschiedene Projekte auf den Weg gebracht bzw. abgeschlossen haben.*

*So ist es uns z.B. nach langem, zähem Ringen um die erforderlichen Mittel gelungen, die Arbeiten im Innenhof des Sonnenhofes in diesem Jahr zu beginnen. Je nach Wetterlage sollen Sie zum Jahresende abgeschlossen sein.*

*Ein weiteres Projekt, das wir zielgerichtet umgesetzt haben, ist die neue Begegnungsstätte in der Erich-Mühsam-Straße 2, am Bieblacher Hang. Die ehemaligen Bibliotheksräume machen dem Namen: »Treffpunkt Bieblach« alle Ehre. Seit August dieses Jahres füllen täglich verschiedene Vereine und Interessengruppen den modern eingerichteten Stadttreff mit Leben. Darüber freue ich mich ganz besonders. Zudem haben wir die Möglichkeit geschaffen, dass die Räumlichkeiten für Familienfeiern genutzt werden können.*

*Auch bei der »2. Woche der Generationen«, »Bieblach bewegt sich« und zahlreichen weiteren Veranstaltungen haben viele Bürger und Einrichtungen mitgewirkt. So können wir auf ein abwechslungsreiches Jahr mit einer großen Bürgerbeteiligung zurückblicken. Diesen Weg wollen wir fortsetzen.*

*Ein wichtiger Baustein ist dabei die Arbeit des Stadttreibüros Bieblach mit seiner Stadttreibmanagerin. Wir sehen in ihrem Wirken den Motor für einen lebens- und liebenswerten Stadtteil und werden sie auch künftig nach Kräften unterstützen.*

*Im Jahr 2015 ist vorgesehen, die Reichsstraße 1 a und b zurück zu bauen. Außerdem setzen wir weitere Maßnahmen im Zusammenhang mit der Gasumstellung am Bieblacher Hang um.*

*So wie in diesem Jahr wollen wir auch im kommenden unserer sozialen Verantwortung gerecht werden. So fördern wir neben dem Stadttreibbüro soziale Vereine, Sportvereine und Kindereinrichtungen, um auch sozial schwache Familien und deren Kinder zu fördern. Als Beispiele möchte ich an dieser Stelle das Sportfest der Kitas am Bieblacher Hang nennen, den Sportverein SV Roschütz und zahlreiche Stadttreibveranstaltungen. Gern unterstützen wir auch jährlich den Verein »Tischlein deck dich – die helfende Hand« und die Thüringer Arbeitsloseninitiative bei ihrer Weihnachtsaktion. Das ist unser Beitrag, um auch den Kindern ein schönes Weihnachten zu bereiten, die in sozial schwachen Familien leben.*

*M. Schramm*

Ihre  
Martina Schramm

**Wir wünschen allen Mieterinnen und Mietern ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Glück für das neue Jahr!**

**Ihr Team der GWB »Elstertal«**





# Mieterjubiläumsfeier mal anders

## 50-jähriges Mietjubiläum im KUK gefeiert

Wie schon seit Jahren Tradition, hatten wir die Mieter, die in diesem Jahr 50-jähriges Mietjubiläum bei der GWB »Elstertal« feiern, im Oktober zu einer Fahrt mit der historischen Straßenbahn eingeladen. Wenige Tage vor der Fahrt erhielten wir plötzlich die Nachricht, dass die historische Bahn nicht mehr fährt. Für uns hieß das, etwas anderes finden, das unseren Jubilaren Freude bereitet und dem Anlass würdig ist.



*GWB-Geschäftsführerin Martina Schramm (li.), begrüßt die Jubilare im Foyer des KUK zur Veranstaltung »Bergmännische Weihnacht« gemeinsam mit Geschäftsbereichsleiter Wohnungswirtschaft Markus Popp (4. V. li.) und Fachbereichsleiter Mieterservice Thomas Burghold (5. V. re.).*

Gerade zu diesem Zeitpunkt erhielten wir die Information über die Veranstaltung »Bergmännische Weihnacht« im Kultur- und Kongresszentrum der Stadt Gera. Die Tatsache, dass viele unserer langjährigen Mieter früher im Bergbau beschäftigt waren, brachte uns auf die Idee, die Jubilare dorthin einzuladen. Ein schöner Abend, an den sie sich noch gerne erinnern, sollte es werden.

Am 28. November um 19.30 Uhr war es dann soweit. Nach einer kurzen Begrüßung im Foyer durch GWB-Geschäftsführerin Martina Schramm, den Geschäftsbereichsleiter Wohnungswirtschaft Markus Popp und den Fachbereichsleiter Mieterservice Thomas Burghold nahmen alle ihre reservierten Plätze ein.

Das Landesbergmusikkorps Sachsen, der Singkreis Neustädtel, die Bergbrüderschaft »Schneeberger Bergparade« und weitere Solisten gestalteten ein beeindruckendes, festliches Programm. Mit ihren ergreifenden musikalischen Darbietungen brachten Sie dem Publikum das erzgebirgische Brauchtum nahe und spielten bzw. sangen sich in ihre Herzen. Dass es für die Anwesenden ein begeisternder Abend war, das zeigte u.a. der große stehende Applaus zum Abschluss.

Wir bedauern sehr, dass einige der Mieter aus Krankheitsgründen nicht teilnehmen konnten und wünschen Ihnen gute Genesung.

*Heidi Prüfer, Öffentlichkeitsarbeit*

### Geschäftsstelle

Johannisplatz 2, 07545 Gera  
Telefon: 03 65 82 74-0  
Fax: 03 65 82 74-109  
www.gwb-elstertal.de  
gwb@gwb-elstertal.de

### Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag 8:30 – 18:00 Uhr  
Freitag 8:30 – 15:00 Uhr  
jeden 1. und 3. Samstag im Monat  
10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

### Impressum

#### Herausgeber

GWB »Elstertal«  
Geraer Wohnungsbaugesellschaft mbH,  
Johannisplatz 2, 07545 Gera

#### Redaktion

Heidi Prüfer  
Telefon 03 65 82 74-1 60  
Fax 03 65 8 27 54-1 09  
pr@gwb-elstertal.de

#### Anzeigen

Ansprechpartner  
Ilona Arnold, Werbung und Design  
03 65 7 10 27 60

#### Druck

Druckhaus Gera

Redaktionsschluss: 28.11.2014



# Betriebskosten unter der Lupe

## Schornsteinreinigung

1. Grundsteuer
2. Wasserversorgung
3. Entwässerung
4. Heizung und Warmwasser
5. Aufzug
6. Straßenreinigung und Müllbeseitigung
7. Gebäudereinigung und Ungezieferbekämpfung
8. Gartenpflege/Hauswart
9. Beleuchtung
- 10. Schornsteinreinigung**
11. Sach- und Haftpflichtversicherung
12. Antennen- oder Kabelanschluss
13. Wäschepflege
14. Sonstige Betriebskosten



Die Überprüfung und Reinigung von Schornsteinen, Feuerstätten (Heizungsanlagen) und Lüftungsschächten müssen in regelmäßigen Abständen erfolgen. Etwaige Mängel gefährden die Betriebssicherheit und können zudem ein Risiko für die Gesundheit und den Brandschutz darstellen. Die Durchführung der Emissionsmessung auf überhöhte Kohlenmonoxid-Konzentrationen gehört ebenfalls zu dieser Kostenposition. Durchgeführt werden diese Leistungen in der Regel vom Bezirksschornsteinfegermeister. Art und Umfang der auszuführenden Leistungen sowie die anfallenden Kosten sind in der Kehr- und Überprüfungsordnung (KÜO) geregelt.

*Michael Schwarz, Mitarbeiter Betriebskosten*

Sollten Sie weiterführende Fragen zu dieser Thematik haben, stehen Ihnen unsere Mitarbeiter für Betriebskosten gern zur Verfügung.

**Jenny Graupner** ☎ 82 74 - 3 44

**Christine Naumann** ☎ 82 74 - 3 45

**Michael Schwarz** ☎ 82 74 - 3 46

## Heizkostenabrechnung 2014



### Wechsel des Abrechnungsdienstes

Die Heiz- und Wasserkostenabrechnung, die für einen Großteil unserer Mieter bisher von der Energieversorgung Gera GmbH (EGG) erstellt wurde, wird zukünftig von einem anderen Dienstleister erbracht. Im Rahmen einer Ausschreibung wurde der Abrechnungsdienst an die Firma Minol Messtechnik

W. Lehmann GmbH & Co. KG aus Leipzig vergeben, die bereits die Ablesung der Zähler zum Jahresende durchführen und die Heizkostenabrechnung 2014 erstellen werden.

*Michael Schwarz, Mitarbeiter Betriebskosten*

## Umgestaltung der Freianlage im Innenbereich kurz vor Abschluss



Mit den im Oktober gestarteten Arbeiten im Innenbereich des Sonnenhofes wird die bereits vor Jahren mit

dem Parkdeck begonnene Umgestaltung der Freianlage abgeschlossen. Die Zufahrt zum Sonnenhof wurde aufgeweitet, mit einer neuen Asphaltdecke versehen und der Bereich um den Brunnen umgestaltet. Bis 19. Dezember sollen die Arbeiten bei entsprechender Witterung fertiggestellt sein.



## Ehrenamt vor der Haustür

### Mitstreiter gesucht!

Das seniorTrainer Kompetenzteam Gera möchte älteren Bürgern in den Wohngebieten bei der Bewältigung von Problemen im Wohnbereich (z. B. Hilfestellung im Haushalt, bei Barrieren) behilflich sein. Für dieses gemeinsame Projekt in Zusammenarbeit mit der Volkssolidarität, dem Stadtteilbüro Bieblach sowie der GWB »Elstertal«, werden ehrenamtliche Mitstreiter gesucht.

Näheres zu den Inhalten erfahren Interessenten im persönlichen Gespräch im Stadtteilbüro Bieblach bei Frau Steffi Nauber oder donnerstags im seniorTrainer Kompetenzteam, Ernst-Toller-Straße 8 in der Zeit von 13:00 bis 17:00 Uhr ☎ 03 65 5 51 20 98

## Was ist los im Hofwiesenbad?

### Badespaß am Heiligabend

Wir laden Sie am 24.12. von 9 bis 13 Uhr ins Hofwiesenbad Gera ein.

**4 Stunden Badespaß gibt's zum Sonder-Weihnachtstarif von 4,50 Euro**

**... und der Weihnachtsmann hält für jeden 24. Badegast eine kleine Überraschung bereit.**

Das Team vom Hofwiesenbad Gera wünscht allen Gästen eine schöne Adventszeit!

Hofwiesenpark 2 | 07548 Gera | Tel. 0365 838-4350  
[WWW.HOFWIESENBAD-GERA.DE](http://WWW.HOFWIESENBAD-GERA.DE)

HOFWIESENBAD



# TREFFPUNKT BIEBLACH

## Begegnungsstätte der GWB »Elstertal«

Die neue Begegnungsstätte der GWB »Elstertal« in der Erich-Mühsam-Straße 2 trägt ab sofort den Namen »TREFFPUNKT BIEBLACH«. Die GWB »Elstertal« bedankt sich bei allen, die bei der Namensfindung mitgewirkt haben.

Die Mehrzahl entschied sich für diesen Namen. Aus allen Teilnehmern wurden unter Ausschluss des Rechtsweges die folgenden Gewinner gezogen:

Judith Eisentraut,  
Inge Hartmann,  
Frank Art,  
Marianne Nette und  
Evelyn Grosch-Lehmann

Sie haben inzwischen je eine Flasche Sekt der Künstleredition erhalten. Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!

*Heidi Prüfer, Öffentlichkeitsarbeit*



## Räumlichkeiten für Familienfeiern



Wir bieten Ihnen Räumlichkeiten mit Küche und zwei Räumen (120 m<sup>2</sup>) in der Erich-Mühsam-Straße 2, Erdgeschoss, 07546 Gera. Darin ist Platz für maximal 24 Personen.

### Ausstattung

In der Küche stehen Ihnen Kühlschrank, Geschirrspülmaschine, E-Herd, Mikrowelle, Wasserkocher und Kaffeemaschine zur Verfügung. Kaffee- und Speiseservice, Besteck und diverse Gläser sind vorhanden (Handtücher sind mitzubringen). Außerdem stehen ein CD-Radio und ein TV-Gerät zur Nutzung bereit.

### Kosten

Innerhalb der Woche beträgt der Preis pro Abend 30 Euro. An den Wochenenden erfolgt aus organisatorischen Gründen die Anmietung immer für 2 Tage. Der Wochenend-Preis beträgt 60 Euro.

### Lage

- Ortsteil Bieblacher Hang
- direkt gegenüber vom Nettomarkt
- ca. 1.500 m zur Autobahn A 4
- PKW-Stellflächen in der Nähe
- 1 Minute Fußweg zum Stadtbus und ca. 15 Minuten zur Straßenbahn

### Ansprechpartner

Für alle Fragen, Reservierung und Vermietung steht Stadtteilmanagerin Steffi Nauber zur Verfügung

☎ 03 65 5 5178 04, Mobil 01607412570

## Veranstaltungskalender TREFFPUNKT BIEBLACH, Erich-Mühsam-Straße 2

Tag	Zeit	Angebot	Veranstalter
montags	10:00 und 11:00	Seniorenspport	DRK Frau Opitz
	17:00	Yoga	Mobiles Yoga / Frau Storm
dienstags	09:30	Walking	DRK Frau Opitz
	10:00	Selbsthilfegruppe »Die Brücke«	Frau Jakobson
	14:00	Malgruppe des DRK	
mittwochs	13:30	Blutdruck-, Blutzuckermessung, individuelle Beratung	DRK Frau Opitz
donnerstags	14:00	Geselliger Donnerstag-Nachmittag*	GWB/Stadtteilbüro
freitags	10:00	Fotogruppe	Frau Keussen

### \*Themen der geselligen Donnerstag-Nachmittage im I. Quartal 2015

- 08.1. Gesunder Schlaf vorgestellt | Fr. Dr. Schopplich Aesculap-Apotheke
- 15.1. Kurreisen vorgestellt | Reisebüro Engelmann
- 22.1. Porzellan selbst gestalten | Porzellanmalerin Karin Schönknecht
- 29.1. Verkehrsteilnehmerschulung | Uwe Sprengel Verkehrswacht Gera e.V.
- 05.2. »Wellness-Anwendungen bei Schmerzen und mehr« Praxis Alternativ Ernähren
- 12.2. Der Verein »Tischlein deck dich – die helfende Hand« stellt sich vor | Marlene Spenst
- 19.2. »Deutsche Sprache – schwere Sprache« | Lustige Lesung mit Steffi Oschatz
- 26.2. Unterwegs auf deutschen Flüssen | Reisebüro Engelmann
- 05.3. Mietschulden – was tun? | Juristin GWB »Elstertal« – Frau Biereigel
- 12.3. Die Welt der Fotografie | Fotogruppe Gabriele Keussen
- 19.3. Frühlingsgedichte | Karin Schuldt
- 26.3. »Klangreise« Entspannung mit Klangschalen | Klangmassagepraktikerin Petra Adler

#### Bürgersprechzeiten der Stadtteilmanagerin:

##### In Bieblach-Ost:

Stadtteilbüro,  
Schwarzburstraße 10  
Montag 9 – 12 Uhr und  
Dienstag 14 – 17 Uhr

##### Am Bieblacher Hang:

Kindertagesstätte »Krümel«,  
Steigerweg 6  
Donnerstag 10 – 12 Uhr

## HILFE VOR ORT – Termine I. Quartal 2015

### Die Hospizbewegung Gera e.V. informiert:

TREFFPUNKT BIEBLACH Begegnungsstätte der GWB »Elstertal«, Erich-Mühsam-Straße 2, Ansprechpartner: Herr Feikert  
Sprechstunden: **jeden letzten Mittwoch im Monat 14:00 – 15:00 Uhr 28.01. | 25.02. | 25.03.2015**

### Sprechstunde Bürgerbeamter

Der Bürgerbeamte der Polizei Gera hält regelmäßig Sprechstunden in Bieblach ab. Bürger können sich vertrauensvoll zu Fragen der Ordnung und Sicherheit an ihn wenden und erhalten Auskünfte und Hilfe.

TREFFPUNKT BIEBLACH Begegnungsstätte der GWB »Elstertal«, Erich-Mühsam-Straße 2, Ansprechpartner: Herr Müller  
je **14:00 – 15:00 Uhr 29.1. | 26.02. | 26.03.2015**

### Freundeskreis des Blauen Kreuzes

#### »Einstieg in den Ausstieg«

Informationen für Suchtgefährdete, Abhängige sowie deren Angehörige, Talstraße 30, 07546 Gera  
Ansprechpartner: Jochen Mälzer,  
**Telefon 01 72 7 55 59 27**

- Gruppenstunden Talstraße 30:  
**jeden Mittwoch 18:30 Uhr**

- Gruppenstunden TREFFPUNKT BIEBLACH Begegnungsstätte der GWB »Elstertal«, Erich-Mühsam-Straße 2  
**alle 14 Tage, dienstags 16:00 Uhr**

**13.01. | 27.01. | 10.02. | 24.02. | 10.03. | 24.03.2015**

# Gäste herzlich willkommen

## Neue Gästewohnung in der Heinrichstraße 27



Die Wohnung ist modern eingerichtet und mit Fernseher, Stereoanlage mit USB-Anschluss, Kühlschrank, Geschirrspüler, Kaffeemaschine, Geschirr, Töpfen u.v.m. ausgestattet.

Bisher stehen Ihnen, sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, vier Gäste-Wohnungen und eine für Familienfeiern zur Verfügung, die besonders an den Wochenenden rege genutzt werden. Aufgrund des Wegfalls einer Gästewohnung in der De-Smit-Straße 8 haben wir eine weitere Wohnung in der Heinrichstraße 27 umgestaltet. Sie steht ab Weihnachten 2014 zur Anmietung bereit. In der modern eingerichteten 3-Raum-Wohnung haben bis zu 8 Personen Platz. Das Haus befindet sich direkt im Bereich der zentralen Haltestellen und verfügt über einen Aufzug.



Mit dem QR-Code gelangen Sie auf die Website der Gäste-Wohnungen.

Für alle Fragen steht Ihnen unsere Mieterservice-Mitarbeiterin **Bärbel Margner** gern zur Verfügung und nimmt Ihre Reservierungen entgegen:

☎ 03 65 82 74 - 332

Außerdem finden Sie auf der Website [www.gwb-elstertal.de](http://www.gwb-elstertal.de) unter der Rubrik »Service« die Exposés aller Gästewohnungen.

Heidi Prüfer, Öffentlichkeitsarbeit

## Auch mit Handicap gut leben

In dieser Rubrik informieren wir Sie mit unserem Partner Sanitätshaus Carqueville zu Hilfsangeboten, die ein angenehmes Leben in der eigenen Wohnung auch dann ermöglichen, wenn Sie eine alters- oder gesundheitsbedingte Einschränkung haben.

### Digitale Messtechnik Bodytronic 600 – Einen neuen Tragekomfort erleben

Für eine bessere Versorgungsqualität geht die Sanitäts- und Gesundheitshaus Carqueville GmbH jetzt neue Wege. Mit digitaler Messtechnik nehmen die Experten im Fachhandel die Körpermaße absolut exakt, um den Kunden anschließend passgenau mit Hilfsmitteln versorgen zu können.

Wer noch mit dem Tragekomfort seiner Hilfsmittel für Sport und Freizeit hadert, ist bei uns an der richtigen Adresse. Für den optimalen Sitz von Strümpfen und Bandagen arbeiten wir mit der digitalen dreidimensionalen Messtechnik Bodytronic 600 von Bauerfeind. Für das Maßnehmen stellt sich der Kunde auf eine selbstdrehende Messplattform. Während sich die Plattform dreht, wird zeitgleich das 3D-Abbild erstellt, das einfach und schnell die gewonnenen Daten veranschaulicht. Auf dieser Grundlage schlägt die intelligente Produktauswahl im angeschlossenen Online-Shop je nach Bedarf das perfekt passende Hilfsmittel vor. Denn nur wenn die Produkte richtig sitzen und getragen werden, können sie ihre Wirkung entfalten.





## Ansprechpartner der GWB »Elstertal«

### Mieterservice

	Telefon
Thomas Burghold	03 65 82 74-3 30
Heike Bohring	03 65 82 74-3 31
Bärbel Margner	03 65 82 74-3 32
Heike Bretschneider	03 65 82 74-3 33
Matthias Knittel	03 65 82 74-3 34
Sabine Anschütz	03 65 82 74-3 38
Andreas Fischer	03 65 82 74-3 41
Grit Obser	03 65 82 74-3 42

### Betriebskosten

	Telefon
Jenny Graupner	03 65 82 74-3 44
Christine Naumann	03 65 82 74-3 45
Michael Schwarz	03 65 82 74-3 46

### Forderungsmanagement

	Telefon
Eveline Lüth	03 65 82 74-3 49
Gabriele Schweda	03 65 82 74-3 50

Das Stadtteilbüro ist Anlaufstelle für alle Vorschläge, Sorgen und Probleme der Bürger:

### Stadtteilbüro Bieblach

Telefon 03 65 5 51 78 04

**Steffi Nauber, Schwarzburgstraße 6, 07552 Gera** (barrierefreier Zugang)

Bürgersprechzeiten

Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstag 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

**Begegnungsstätte »Krümel« der VS, Steigerweg 6**

Donnerstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

**TREFFPUNKT BIEBLACH** Begegnungsstätte der GWB »Elstertal«, Erich-Mühsam-Straße 2

## Mieterkontaktbüros

Bereits seit 2011 existieren in unseren Wohngebieten Mieterkontaktbüros, die von den zuständigen Hausmeistern betreut werden. Hier stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Hausmeisterfirmen zur Annahme von Reparaturaufträgen oder Mängelanzeigen, Übergabe von Schriftverkehr an die GWB »Elstertal«, Ausgabe von Briefkasten-aufklebern oder für Hinweise und Anregungen zur Verfügung.

### A-Z Hausmeisterdienste GmbH & Co. KG

Telefon 03 65 8 23 38 21

**Sonnenhof, De-Smit-Straße 7**

Montag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr

Mittwoch 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Freitag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr

**De-Smit-Straße 8**

Dienstag 09:00 Uhr – 10:00 Uhr

Donnerstag 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

### SERVAL Gebäudemanagement und Industrietechnik GmbH

Telefon 03 65 77 37 47 30

**Bieblacher Hang, J.-R.-Becher-Straße 34**

Dienstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

### KOMPLETT Gebäude-Service

Telefon 03 65 8 00 10 00

**Bieblach-Ost, Leuchtenburgstraße 8**

Dienstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Donnerstag 13:30 Uhr – 15:30 Uhr

## Wenn's mal klemmt ...

### Havariendienst

**Energieversorgung Gera GmbH,**  
De-Smit-Straße 18, 07545 Gera,

Bei Havarien außerhalb der Öffnungszeiten der Geschäftsstelle GWB »Elstertal«

Telefon 01 80 1 22 44 66

### Kabelanbieter

#### PrimaCom

Kundenzentrum Heinrichstraße 27

Telefon 03 65 20 12 12

Montag 10:00 Uhr – 19:00 Uhr

Mittwoch 09:00 Uhr – 13:00 Uhr

Freitag 15:00 Uhr – 18:00 Uhr

**Service-Hotline: 03 41 42 37 20 00**

Montag bis Samstag 8:00 – 22:00 Uhr

### Sicherheitsdienst

Firma SUP Ostthüringen

Telefon 01 77 8 87 11 29

Montag bis Donnerstag 15:00 Uhr – 23:00 Uhr

Freitag, Samstag, Feiertag 19:30 Uhr – 03:30 Uhr

Sonntag 15:00 Uhr – 23:00 Uhr

Alle für Ihr Wohnhaus zutreffenden Kontaktdaten finden Sie auch auf Ihrer **HAUSTAFEL** im Eingangsbereich.



# Menschen mit Demenz in der Kommune



## Ein Bericht der Arbeitsgemeinschaft Gerontopsychiatrie der Stadt Gera



Bereits seit mehreren Jahren besteht in Gera die Arbeitsgemeinschaft Gerontopsychiatrie, in der sich auch die GWB »Elstertal« mbH engagiert. Inhaltliche Schwerpunkte sind u. a. die Thematik Demenz und die diesbezüglichen Versorgungsstrukturen in der Stadt Gera.

Ein Anliegen der Arbeitsgruppe ist es, betroffene Menschen in ihren Stadtteilen wahrzunehmen und Möglichkeiten für eine aktive Einflussnahme zur Umsetzung eigener Bewältigungsstrategien mit Demenzerkrankungen zu schaffen.

Mit »Was vom Gestern übrig bleibt: Demenz-Hilfenetzwerk Gera« wurde die Stadt Gera als eines von 29 unter 155 Projekten aus ganz Deutschland ausgewählt, um Hilfen für an Demenz erkrankten Menschen weiterzuentwickeln, Akteure noch intensiver zu vernetzen und die oft einseitige Wahrnehmung und Stigmatisierung der Betroffenen abzubauen. Ziel des Programms ist es, Wege aufzuzeigen, wie ein wertschätzender und respektvoller Umgang mit Demenzerkrankten und ihren Angehörigen auch in Zeiten knapper finanzieller Ressourcen gelingen kann.

Kommunale Ansprechpartnerin ist die Sucht- und Psychiatriekoordinatorin vom Fachdienst Soziales der Stadt Gera, Beate Böhm:  
☎ 03 65 8 38 30 20, E-Mail: boehm.beate@gera.de

Um die Lebensbedingungen und Bedürfnisse der an Demenz erkrankten Personen wahrzunehmen und gemeinsam mit ihnen Grundlagen für ein lebenswertes Leben mit der Erkrankung, so lange wie möglich in einer vertrauten Umgebung, zu schaffen, werden aktuell verschiedene Projekte angeboten:

### Projekt Biografische Stadtführungen

»Biografische Stadtführungen« werden, verbunden mit dem Angebot für mehr »Altersbewegung«, seit März 2014 umgesetzt. An Demenz erkrankte Menschen und auch Angehörige oder Freunde können während der biografischen Stadtführungen ihre Koordination und Wahrnehmung trainieren und mit allen Sinnen aktiv werden. Insbesondere können sie mit Bewegung die Weitergabe von Erinnerungen, an Begebenheiten und Orten, die ihr Leben prägten, verbinden.

### Projekt Kreatives Malen mit Demenzkranken

Ältere Erwachsene versuchen, wenn das Kurzzeitgedächtnis nachlässt, ihr Leben wieder in ein Gleichgewicht zu bringen, indem sie auf frühere Lebenserinnerungen zurückgreifen. Oft werden Kindheitserlebnisse erzählt. In diesem Projekt wird die malerische Umsetzung der Auseinandersetzung mit der Vergangenheit angeregt.

Malen in der Gemeinschaft fördert die Wertschätzung füreinander und erleichtert nicht zuletzt den ausgelassenen und angstfreien Austausch zwischen Menschen mit und ohne Demenz. Sich kreativ zu betätigen stellt für Menschen mit Demenz einen Weg dar, fantasievoll sein zu können.

Die ehrenamtlichen Projektbegleiter u. a. Herr Erik Buchholz (Maler und Grafiker) schufen mit ihrem herzlichen Engagement und Einfühlungsvermögen eine besonders angenehme Atmosphäre. Sie achteten dabei genau auf die Teilnehmer und ihre Fähigkeiten. Die Akteure standen helfend zur Seite, wenn der Mut zum Tun noch nicht ausgereift war. Im Ergebnis entstanden einige Bilder, welche auch der Öffentlichkeit vorgestellt werden.



Der Maler und Grafiker Erik Buchholz, hilft Demenzkranken, malerisch Erlebnisse aus ihrem Leben zu erzählen. Foto Stadtverwaltung Gera

Wer selbst an einem der Projekte teilnehmen möchte, kann sich gern direkt an Frau Böhm oder die GWB »Elstertal« ☎ 03 65 82 74 - 170 wenden.

Sylvia Biereigel, Mitglied der AG Gerontopsychiatrie

# Aktuelle Rechtsprechung

**Sylvia Biereigel** | Prokuristin,  
Leiterin Recht/Grundstückswesen informiert:



## Entscheidungen des Thüringer Oberlandesgerichtes (OLG) Jena

### Einen »Trampelpfad« benutzen Sie auf eigenes Risiko!

Grundsätzlich ist jeder Eigentümer zur Verkehrssicherung verpflichtet, wenn er auf seinem Grundstück öffentlichen Verkehr zulässt oder duldet.

Eine Klägerin verlangte Schadenersatz, da sie in einer Freizeitanlage auf einem Trampelpfad, der eine Böschung abwärts vom geteerten Gelände führte, gestürzt war. Das Landgericht Meiningen hatte mit Urteil vom 24.08.2004 (AZ: 2 O 215/04) der Klage in vollem Umfang stattgegeben, da die Beklagte ihre Verkehrssicherungspflicht verletzt habe.

Auf die Berufung der Beklagten hat das Oberlandesgericht Jena mit Urteil vom 12.10.2005 (AZ: 4 U 843/04) das Urteil des Landgerichts Meiningen abgeändert und die Klage abgewiesen.

Der Umfang der Verkehrssicherungspflicht kann im Fall eines »Trampelpfades« nicht strenger beurteilt werden als der für berechnete Grundstücksnutzer geschaffenen Wege. Die auf dem Gelände vorhandenen Wegeflächen waren geteert und unschwer als die vorgesehenen Verkehrswege auszumachen. Der unbefestigte, von der Klägerin benutzte »Trampelpfad« dagegen war auf den ersten Blick als behelfsmäßig erkennbar und offensichtlich nicht vom Grundstückseigentümer als Weg angelegt. Hier gilt, dass der Benutzer die gegebenen Verhältnisse so hinnehmen muss, wie sie sich ihm erkennbar darbieten.

Verunfallt ein Nutzer auf einem offensichtlich »behelfsmäßigen« unbefestigten Trampelpfad, so haftet der Nutzer allein. Da die Verunfallte sich entschlossen hatte, den »Trampelpfad« hinab zu gehen statt den längeren geteerten Weg zu nehmen, musste sie sich auf die erkennbaren Gefahren einstellen. Bei der Benutzung des Trampelpfades handelte die Verunfallte leichtfertig. Der abschüssige Pfad war von losen Steinen übersät und bot keinen Halt, etwa in Form eines Geländers. Die äußerst nahe liegende Gefahr, auszurutschen und dann keinen Halt zu finden, war ersichtlich. Unter diesen Umständen scheidet eine Haftung des Grundstückseigentümers wegen der Verletzung einer Verkehrssicherungspflicht aus.

### Der Blick nach oben kann ein beschädigtes Auto verhindern!

Grundsätzlich sind Passanten oder Fahrzeugeigentümer im eigenen Interesse selbst verpflichtet, sich bzw. ihr Fahrzeug vor der Gefahr der Verletzung oder Beschädigung durch herabfallenden Schnee zu schützen. Im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht kann ein Hauseigentümer nur dann für »Unterlassen« in Anspruch genommen werden, wenn er eine Rechtspflicht hatte, Vorkehrungen zu treffen, um einen durch eine Dachlawine entstehenden Schaden abzuwenden.

Der Kläger verlangte vom Beklagten Schadensersatz wegen eines Fahrzeugschadens durch eine Dachlawine. Der Kläger besuchte seinen Onkel, der in einem Mehrfamilienhaus wohnte. Eigentümer des Hauses war der Beklagte. Seinen Pkw parkte der Kläger auf dem Grundstück unmittelbar vor dem Haus. Vom Dach des Hauses war eine Schneelawine abgegangen und hatte sein Fahrzeug getroffen.

Das Landgericht Mühlhausen wies durch ein Urteil vom 17.11.2011 (AZ: 1 O 232/11) die auf Ersatz der Reparatur- und Sachverständigenkosten etc. gerichtete Klage mit der Begründung ab, dass der Beklagte keine Verkehrssicherungspflichten verletzte. Zum Ergreifen von Sicherheitsvorkehrungen, etwa dem Anbringen von Schneefanggittern, war er ebenso wenig verpflichtet wie zum Aufstellen von Warnschildern.

Die Berufung des Klägers hatte keine Aussicht auf Erfolg. Das OLG Jena beschloss am 28.03.2012, die Berufung zurückzuweisen (AZ: 4 U 966/11). Der Beklagte haftet dem Kläger nicht auf Schadensersatz.

Ein Hauseigentümer muss nur bei besonderen Umständen Schutzmaßnahmen gegen die durch herabfallenden Schnee von seinem Hausdach verursachte Gefahr treffen. Fehlt es an solchen Umständen, haftet er nicht für Schäden, die durch eine herabstürzende Dachlawine an fremden Fahrzeugen, die vor oder auf seinem Grundstück parken, entstehen.





## Der »Verein zur Erhaltung der Geraer Höhlen e.V.«

### Wohlfühlen im Verein

Der »Verein zur Erhaltung der Geraer Höhlen e.V.« feierte im vergangenen Jahr sein 20. Gründungsjubiläum, gegründet am 9. März 1993. Der Verein zählt heute 124 Mitglieder und wird von einem Vorstand geführt. Der Vorsitzende ist Herr Heinz Nikulla, sein Stellvertreter Dr. Wieland Kögel.

Der Verein widmet sich seit seiner Gründung der Erhaltung und Wiederherstellung des Höhlensystems unter der Altstadt von Gera. Diese rund 200 spätmittelalterlichen Bierlagerstätten wurden in den 1970er Jahren wieder entdeckt und werden heute als touristische und museale Attraktion genutzt. Bereits 1656 besaßen die Eigentümer von 99 Häusern das Braurecht und begannen das Gebräu unter der Stadt in den Tiefkellern bei 8 bis 12 Grad zu lagern.

Zu den Aktivitäten des Vereins zählen neben der Erhaltung des wertvollen Kulturerbes die Mitveranstaltung des Höhlenfestes sowie die Vergabe des Preises »Höhler des Jahres«.

Das Geraer Höhlen Labyrinth ist seit 2003 auch Austragungsort für die einzigartige Kunstausstellung: die HÖHLER BIENNALE. Sie wird im nächsten Jahr zum siebten Male stattfinden. 28 Künstler stellen ihre künstlerischen Installationen unter dem Titel LICHTfern vom **19.6. bis zum 18.10.2015** den Besuchern vor. Auch die 7. Höhlen Biennale wird – wie ihre vorangegangenen – ein touristischer Anziehungspunkt sein.

Gern begrüßen wir neue Mitglieder in unserem Verein, die uns mit helfen, dass diese Sehenswürdigkeiten noch weiter erschlossen und ausgebaut werden können.

Ein großes Angebot an Führungen vom Verein sichert anhaltendes Interesse an dieser einmaligen Attraktion.



Installation im Höhlen  
anlässlich der 6. Höhlenbiennale  
von Jana Dahms

Fotos Jana Holec



Raumausstatterin Christine Löscher von der Raumausstattungsfirma Wohn-ART informiert über Trends und praktische Neuheiten

**Thema: Haben Sie auch zum Sitzen Ihren Lieblingsplatz?** Beim Blick in die Wohnungen von nebenan zeigt sich, dass jeder seinen bevorzugten Sitzplatz hat. Den Platz zum Wohlfühlen, Entspannen und Nachdenken. Die Vorstellungen von komfortablen und gemütlichen Polsterstücken sind dabei sehr unterschiedlich. Bei dem einen ist es der Sessel im Wohnzimmer, der andere hat seinen bestimmten Platz auf dem Sofa und wieder andere sitzen am liebsten gemeinsam mit der ganzen Familie in der Essecke. So gewöhnt man sich über Jahre an Form und Festigkeit des Sitzplatzes. Doch leider hinterlässt das Spuren und auch das schönste und bequemste Polster verschleißt irgendwann.

Was tun? Neu kaufen? Meist ist es schwierig, etwas Gleichwertiges zu finden, was dem jetzigen Polstermöbel gerecht werden kann. Doch es gibt eine Alternative ... Sie behalten das »Gute Stück«



und geben es dem Polsterer zum Aufpeppen. Mit Handwerkskunst und einer vielfältigen Auswahl an Möbelstoffen in jeglichen Strukturen, Farben und Mustern kann man vieles wieder aufbereiten und im neuen Glanz erstrahlen lassen.

Das Aufpolstern von Sitzmöbeln kann individuell und speziell auf den Kunden angepasst werden. Es können Festigkeit und Höhen des Polsters geändert werden. Das Polstern ist ein altes Handwerk, welches seit Jahrhunderten existiert und heute noch ein wichtiger Bestandteil der Raumausstattung ist. Mit viel Liebe zum Detail werden die Möbel der Kunden vom Fachmann aufbereitet. So kann das Lieblingsstück erhalten werden und vielleicht sogar die nächste Generation noch erleben.

Wohn ART Die Raumgestalter, Linienstraße 21  
07552 Gera, ☎ 03 65 7 73 19 14

## Neue Gewerbemieter vorgestellt

### »Hair«inspaziert in den Friseursalon Ernst-Toller-Straße 6

Im ehemaligen Friseursalon »Simon« in der Geraer Ernst-Toller-Straße 6 ist seit einigen Wochen neues Leben eingezogen. Die neue Mieterin Susan Porstmann hat die knapp 130 m<sup>2</sup> in Eigenregie renoviert und so können sich die Kunden nunmehr auf einen modernen, funktionalen Salon freuen. Den Beruf der Friseurin hat sie in Weida gelernt und ist später in den »Salon an den Arcaden« gewechselt, wo sie bis zuletzt tätig war. Mit der Eröffnung des eigenen Salons hat sich die 34-Jährige einen Traum erfüllt. »Ich habe meine Lieblingskollegen mit ins Team genommen«, darunter auch Friseurmeisterin Martina Mück, die zuletzt als selbstständige Friseurin in Bieblach arbeitete. Durch sie konnte der Traum erst Wahrheit werden. Denn im Friseurhandwerk braucht der Salon-Inhaber einen Meisterabschluss oder z. B. alternativ einen sogenannten »handwerklichen Betriebsleiter«. Seit November gehen nun täglich wieder Kundinnen und Kunden in der E.-Toller-Straße 6 ein und aus, denn den 4 Friseurinnen sind eine große Zahl ihren Stammkunden in den neuen Salon gefolgt. Für Susann Porstmann, Janine Niebuhr, Marita Seidel und Friseurmeisterin Martina Mück ist es das Wichtigste, das sich ihre Kunden wohlfühlen. Ein florierendes Geschäft und zufriedene Gewerbe-Mieter, das ist auch das Ziel der GWB »Elstertal«. Wenn damit ein Traum in Erfüllung geht, dann ist das noch ein Sahnehäubchen obendrauf.



GWB-Geschäftsbereichsleiter Markus Popp und Fachbereichsleiterin Vermietung Nadine Herz freuen sich mit dem engagierten Team und gratulieren der neuen Gewerbemieterin zur Eröffnung.

Wir wünschen der Unternehmensgründerin mit ihrem Team alles Gute für die Zukunft und immer zufriedene Kunden.

Telefonisch erreichen Sie den Salon ☎ 0365 77 33 71 44

# Neuer Kalender erschienen

## Wandkalender 2015 mit Fotos

Auch diesmal ist es wieder gelungen, mit Ihrer Hilfe einen ansprechenden Kalender zu gestalten, den wir kostenfrei an interessierte Mieter herausgeben.

Zu unserem Thema »Blühendes Gera« erhielten wir sehr schöne Fotos von unseren Mietern. Besondere Unterstützung erfuhren wir durch die kürzlich gegründete Fotogruppe, die sich jeden Freitag im »Treffpunkt Bieblach« zusammenfindet. Ihnen gilt unser ganz besonderes Dankeschön. So konnten wir einen Kalender gestalten, der Ihnen hoffentlich das ganze Jahr hindurch Freude bereitet.

Sie sehen darin Fotos von Angelika Keussen, Simone Höpfner, Werner Grabowski, Frank Höhne und Bernd Lange. Herzlichen Glückwunsch! Sie alle erhalten einen Preis, den wir Ihnen in Kürze persönlich überreichen.



## Parkplätze und sonstige Räume zu vermieten

Freie Parkplätze	Abstellräume	Hobby- und Gewerberäume
<b>10 Euro</b> Parkplatz Kurt-Keicher-Straße 61–65 Parkplätze Franz-Petrich-Straße 62–84	<b>5 Euro</b> N.-A.-Ostrowski-Straße 1, 19, 21 Hilde-Coppi-Straße 2 (EG) Leuchtenburgstraße 8, 10 Schwarzburgstraße 21	<b>65 Euro</b> zzgl. Nk Osterburgstraße 19, UG, ca. 65 m <sup>2</sup>
<b>15 Euro</b> Parkplatz Schuhgasse 12 und 14 Parkplatz A.-S.-Makarenko-Straße 2a–d Parkplatz Hinter dem Mendelssohnweg 16–18		<b>149 Euro</b> zzgl. Nk Heinrichstraße 45, 1.OG, ca. 72 m <sup>2</sup>
		<b>417 Euro</b> zzgl. Nk Schuhgasse 14, EG, ca. 139 m <sup>2</sup>

**Ansprechpartner:** Fachbereich Vermietung ☎ 03 65 82 74-0

# Triptychon »Wohnen im Sonnenhof«

## Der Geraer Künstler Günter Domkowsky übergab das Gemälde an die GWB »Elstertal«

Aus Anlass der Vernissage zur Ausstellung »Stadt BRÜCHE« am 13. Oktober 2014 in der Geraer Stadt- und Regionalbibliothek übergab der freischaffende Künstler Günter Domkowsky ein Triptychon (ein dreigeteiltes Acryl-/Ölbild) des »Sonnenhofes« als Schenkung an die GWB »Elstertal«.

In der Ausstellung, die bis 22. November 2014 zu sehen war, zeigte er 14 Acryl-/Ölbilder und Aquarelle, die seine individuelle Sichtweise auf die 777-jährige Stadt Gera, seine Menschen, auf Ereignisse und Politiker darstellte.

Der Künstler sagte uns zu den Gedanken, die ihn bei der Entstehung bewegt haben Folgendes: »Zu Beginn der 1990er Jahre hat sich nicht nur die Industrie- und gewerbliche Struktur in Gera grundlegend verändert, sondern auch die Menschen, die in der Stadt wohnen. Sehr deutlich wird das am »Wegfall« der Wohn- und Geschäftsgebäude in der Breitscheidstraße. Der »Sonnenhof« blieb bis nach der Bundesgartenschau als Anlage erhalten, obwohl im südlichen Bereich das ehemalige »Interhotel« durch die »Gera-Arcaden« ersetzt wurde.

Ich fragte mich: Wie kann ich diese Veränderung für die Menschen, die im Stadtzentrum wohnen, ausdrücken? Was charakterisiert das »Wohnen« im Zentrum der Stadt? Wie kann das »Typische« und das »Besondere« ausgedrückt werden? Womit identifizieren sich die »Bewohner«?»

Seit 2011 beschäftigt sich Günter Domkowsky mit dieser Thematik, die nun in dem Triptychon ihren Ausdruck gefunden hat. Das dazugehörige Zertifikat gibt detailliert Auskunft über den Bild-Inhalt.

GWB-Geschäftsführerin Martina Schramm äußerte in einem Dankschreiben an den Künstler: »Ich habe mich besonders gefreut, dass Sie sich einem unserer Objekte zugewandt haben. In dem Triptychon »Sonnenhof« wurde ein prägendes städtebauliches Objekt mit hohem Wiedererkennungswert künstlerisch verarbeitet. Das ist Ihnen aus meiner Sicht sehr gut gelungen und ich möchte mich auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich für die Übereignung bedanken.«

Wir werden es möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen. Inzwischen hat das Bild einen würdigen Platz erhalten.

Heidi Prüfer, Öffentlichkeitsarbeit



GWB-Geschäftsführerin Martina Schramm nimmt das Bild von Günter Domkowsky dankend entgegen.



# GWB-Mieter auf Museumstour



**Einladung in zwei aktuelle Sonderausstellungen des Geraer Stadtmuseums:** Wann waren Sie zum letzten Mal im Museum? An kalten und grauen Wintertagen, die nicht ins Freie einladen, sollten Sie sich die Gelegenheit nicht entgehen lassen, die beiden aktuellen Ausstellungen des Stadtmuseums zu besuchen. Die Mieter der GWB »Elstertal« können dies zu Willkommensbedingungen entweder in einer Führung zum angegebenen Termin oder individuell bis zum Ende der Ausstellungen.

## Die Mauer ist gefallen: Das erste Mal im »Westen«!



Erinnern Sie sich noch an Ihre erste Fahrt Richtung »Westen« nach dem Mauerfall? Die ersten unglaublichen Momente auf westdeutschem Boden? Das Anstehen nach Begrüßungsgeld, die ersten Einkäufe?

Wer es nicht selbst erlebte,

kennt diese Erlebnisberichte ganz bestimmt aus Erzählungen der Eltern oder Großeltern.

Den diesjährigen 25. Jahrestag des Mauerfalls begeht das Stadtmuseum Gera mit einer ungewöhnlichen Sonderausstellung zu diesem Thema. Im Mittelpunkt stehen Objekte – überwiegend Leihgaben aus Gera und Umgebung – die mit den ersten Besuchen in den Altbundesländern, mit Erlebnissen und Erinnerungen an den November 1989 zusammenhängen.

Eine Führung für die Mieter der GWB »Elstertal« findet am **Donnerstag, 15. Januar 2015, 16:00 Uhr** statt.

## Grenzgänge. 1967 – 1990



### Fotografien von Hans-Joachim Hirsch

Knapp 1400 km lang war die Grenzlinie zwischen den beiden deutschen Staaten. Als Demarkationslinie zwischen der Sowjetunion und den Westalliierten schon im Zweiten Weltkrieg festgelegt, wurde sie zur Schnittstelle der politischen Lager in Europa und schließlich ab 1961 als durchgängige Sperranlage ein Symbol des geteilten Deutschlands.

Den heute in Gera lebenden Fotografen Hans-Joachim Hirsch zog es von westdeutscher und Westberliner Seite immer wieder an die Grenze. Mehr als zwei Jahrzehnte beobachtete Hirsch mit seiner Kamera den Alltag eines absurden Systems. Entstanden sind großformatige Schwarz-Weiß-Aufnahmen einer geteilten Stadt, einer zerschnittenen Landschaft zwischen Ostsee und Fichtelgebirge, deren hohe Ästhetik nicht zuletzt auch von der Zerrissenheit der Motive lebt.

Eine Führung für die Mieter der GWB »Elstertal« findet am **Dienstag, 27. Januar 2015, 16:00 Uhr** statt.

Beide Ausstellungen können Sie bis zum 22. Februar 2015 im Stadtmuseum Gera, Museumsplatz 1 besichtigen.  
**Öffnungszeiten:** mittwochs bis sonntags sowie feiertags 12:00 bis 17:00 Uhr

Coupon bitte ausschneiden und im Stadtmuseum abgeben.

COUPON

## Sonderausstellung: Die Mauer ist gefallen: Das erste Mal im »Westen“!

Dieser Coupon ermöglicht den Eintritt in das Stadtmuseum Gera, Museumsplatz 1 für **1 €/Person\***  
- zur Führung am Donnerstag, 15.01.2015, 16:00 Uhr bzw.  
- zu einem individuellen Besuch ohne Führung bis 22.02.2015.

*\*nur für Mieter der GWB »Elstertal«, jeweils gültig für die Personen eines Haushaltes*

Bitte tragen Sie hier die Namen der teilnehmenden Personen eines Haushaltes ein:

Straße/Hausnummer

Namen



## Sonderausstellung: Grenzgänge. 1967 – 1990 Fotografien von Hans-Joachim Hirsch

Dieser Coupon ermöglicht den Eintritt in das Stadtmuseum Gera, Museumsplatz 1 für **1 €/Person\***  
- zur Führung am Dienstag, 27.01.2015, 16:00 Uhr bzw.  
- zu einem individuellen Besuch ohne Führung bis 22.02.2015.

*\*nur für Mieter der GWB »Elstertal«, jeweils gültig für die Personen eines Haushaltes*

Bitte tragen Sie hier die Namen der teilnehmenden Personen eines Haushaltes ein:

Straße/Hausnummer

Namen







Bonuspartner heute:

**Wohn ART**  
**Die Raumgestalter**  
Linienstraße 21, 07552 Gera  
Telefon: 0365/7731914  
wohnart-loescher@gmx.de

# Mieter sein ist einen Bonus wert!

Mieter der GWB »Elstertal« erhalten von WohnArt – Die Raumgestalter ein Bonusangebot.

## Wohn ART – Die Raumgestalter

Die neue Inhaberin Christine Löscher ist 27 Jahre alt. Sie arbeitet seit 10 Jahren als Raumausstatterin und absolvierte in dieser Zeit auch ihre Meisterausbildung. Als ihr ehemaliger Chef sein Geschäft schließen musste, war das für sie der Anlass, einen eigenen Betrieb zu gründen. Den Namen ihrer ehemaligen Firma konnte sie übernehmen. Ihren Kunden bietet sie einen Rundum-Service an. Erst wird bemustert und dann verarbeitet und montiert, alles individuell auf jeden Kunden zugeschnitten.



*In der Werkstatt von Christine Löscher wird aus alt neu.*

LEISTUNGSANGEBOT

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Polsterarbeiten
- Fensterdekoration (Fertigung, Montage und Reinigung von Gardinen)
- Licht- und Sonnenschutz
- Bodenbelagsarbeiten (Verlegung und Reinigung)

## GUTSCHEIN

### Bonusangebot

# Einen Stuhlsitz neu beziehen:

# 15,-<sup>€</sup>

zzgl. aller verarbeiteten Materialien (Schaumstoff und Möbelstoff)

Jeder Kunde erhält eine kostenfreie Beratung und ein Angebot.

Möbelstoffmuster werden je nach Wunsch dazu mitgebracht.



*Eine umfangreiche Auswahl von Stoffmustern steht zur Verfügung, um für jeden Geschmack das Passende zu finden.*

**Wohn ART**  
**Die Raumgestalter**  
Linienstraße 21  
07552 Gera

☎ 03 65 7 73 19 14  
wohnart-loescher@gmx.de

# Iss dich fit und schlank

## Leicht und lecker durch die Weihnachtszeit



Das Gewicht während der Weihnachtszeit halten oder sogar abnehmen ist unmöglich? Weihnachten steht für Völlerei und Weihnachtsspeck? Nicht, wenn Sie ein paar Tipps der Techniker Krankenkasse (TK) beherzigen und auf eine leichte, aber dennoch leckere Ernährung in der besinnlichen Zeit des Jahres setzen. Bewusst genießen ist das Motto.

### Neue Ideen für das Weihnachtsmenü

Statt der fettigen Ente oder Gans eignen sich auch Fischarten wie Forelle oder Zander als Festtagsmenü. Dazu kann Basmatireis und gedünstetes Gemüse gereicht werden. Soßen sind oft die versteckten Kalienträger. Aber auch auf sie muss niemand verzichten: Langes Einkochen kann Mehlschwitze ersetzen und statt mit Sahne kann der Koch zu Hause zum Beispiel mit Milch verfeinern. In einigen Regionen gibt es am Weihnachtsabend frischen Kartoffelsalat und gekochte Wiener. Dieses Essen schmeckt auch den Kindern!

Möchte man nicht auf die Traditionsenten oder -gans verzichten, ist das zarte Brustfleisch der fettärmste Teil. Alternativ zum Klobß kann dazu ein leckerer Salat gereicht werden. Oder man sündigt mit dem Klobß ganz bewusst und isst dafür ein Stück weniger Kuchen am Nachmittag.

Auch der Nachtschiff muss nicht entfallen. Ein Obstsalat, verfeinert mit Früchten der Saison wie Apfelsinen und Mandarinen, ist nicht nur gesund, sondern auch lecker. So verbinden Sie Genuss und Stärkung des Immunsystems.

Der Weihnachtsmann kann ebenfalls einbezogen werden. So könnten Sie ihn fragen, ob er Ihrem Kind in diesem Jahr nicht ganz so viel Schokolade und dafür getrocknetes Obst bringt.

### Die Tipps im Überblick

- Fisch statt Fleisch
- Soße lange kochen statt Mehlschwitze
- Milch statt Sahne zum Verfeinern
- Salat statt Klobß
- Obstsalat statt fettreichem Dessert
- Getrocknetes Obst statt Schokolade

### Kalorienarm backen

Plätzchen gehören zu Weihnachten wie der Weihnachtsbaum. Auch beim Backen kann man auf die Kalorien achten. Genuss ist dann ohne schlechtes Gewissen möglich und es schmeckt gleich doppelt so lecker. Vollkornmehl zum Beispiel macht länger satt als herkömmliches Mehl. Damit hat Heißhunger weniger Chancen.



### Fettarme Ausstech-Plätzchen

machen besonders den Kindern Spaß

250 g Mehl	1 TL Zimt
1 Pck. Backpulver	3 EL Milch
1 Ei	50 g Butter
60 g Puderzucker	1 Ei zum Bestreichen
2 Pck. Vanillezucker	4 EL Hagelzucker

- Mehl mit Backpulver mischen und in eine Schüssel sieben.
- 1 Ei, Puderzucker, Vanillezucker, Zimt und Milch dazugeben.
- Butter in kleine Stücke schneiden und zu den trockenen Zutaten geben.
- Rasch zu einem Teig kneten, in Frischhaltefolie wickeln und 1 Stunde kühl stellen.
- Ofen auf 180 °C Umluft (200 °C Ober-/Unterhitze) vorheizen.
- Teig ca. 3 mm dünn ausrollen und Plätzchen ausstechen.
- Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen und mit verquirltem Ei bestreichen.
- Ca. 12 Minuten backen.
- Auskühlen lassen und mit den Kindern verzieren oder gleich verzehren!

## Schneemann bau'n und Schneballschlacht

Für die Kinder ist es das Größte und eigentlich haben auch die meisten großen Leute Spaß daran: Toben im Schnee. Nehmen Sie sich doch ganz bewusst Freiraum, um gemeinsame Zeit im Freien zu genießen.

Falls der Schnee zu Weihnachten auf sich warten lässt: Mummeln Sie sich trotzdem ein und bewundern Sie bei einem gemeinsamen Spaziergang die weihnachtlich geschmückten Fenster. Vielleicht haben Sie Lust auf ein kurzes Wettrennen? Hat man sich einmal überwunden nach draußen zu gehen, ist es meist gar nicht so dunkel, wie es von drinnen schien.

Die Bewegung im Freien macht nicht nur Spaß, sondern wirkt auch ausgleichend. So mancher Weihnachtsstress wird einfach von der Luft verweht. Das Verbrennen der Kalorien ist ein angenehmer Nebeneffekt.

Ihnen und Ihren Lieben wünschen wir eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit mit Muse für ganz bewussten Genuss der Köstlichkeiten!

*Ihre Techniker Krankenkasse  
Landesvertretung Thüringen*

Ihr Engagement wird belohnt:

**100,- bis 400,- Euro\***

*Auf gute Nachbarschaft!*

**MIETER WERBEN MIETER**

In Ihrem Verwandten-/Bekanntekreis sucht jemand eine Wohnung?

Empfehlen Sie ihm einfach, Mieter der **GWB »Elstertal«** zu werden.



Alle Infos unter ☎ **0365 8274-0** · [www.gwb-elstertal.de](http://www.gwb-elstertal.de)

\*Die konkrete Höhe richtet sich nach Größe der neu angemieteten Wohnung. Die Prämie wird dem Vermittler nach Eingang der ersten beiden Monatsmieten gutgeschrieben.

- ✓ Sie sind nicht mehr erwerbstätig und suchen eine sinnstiftende, erfüllende Ehrenamtstätigkeit?
- ✓ Sie sind lebensbejahend, im Herzen jung geblieben, und haben eine positive, empathische Einstellung den Kindern und Jugendlichen gegenüber?



✓ Dann bietet Ihnen der **Verein »Seniorpartner in School«**, Landesverband Thüringen e.V., kurz »SiS« genannt, eine Basis für Ihr bürgerschaftliches Engagement.

**Was macht »SiS«?** Wir arbeiten mit der Methode der Mediation in Schulen, um Schülerinnen und Schülern dabei zu helfen, ihre Konflikte und Probleme gewaltfrei und eigenverantwortlich lösen zu können. »SiS« bietet Ihnen die Möglichkeit sich unentgeltlich zum **Schulmediator** weiterzubilden.

**Neugierig?**

Detaillierte Auskunft über:  
☎ 0365 3 48 85  
[www.sis-thueringen.de](http://www.sis-thueringen.de)  
[info@sis-thueringen.de](mailto:info@sis-thueringen.de)

# Wählen Sie Ihr passendes 3er Paket:

Schneller Surfen. Länger Telefonieren. Schärfer Fernsehen.

Für Vielsurfer

Für Preisbewusste

Für Einsteiger

**3er Paket 150<sup>1</sup>**

Bis zu 9-mal schneller  
als normales DSL<sup>3</sup>

Bis zu  
**150 Mbit/s**

Upload bis 8 Mbit/s

- ✓ Internetflatrate
- ✓ Flatrate ins deutsche Festnetz
- ✓ TV
- ✓ Interaktiver HD-Rekorder
- ✓ WLAN-Option

**3er Paket 100<sup>1</sup>**

**UNSER TIPP**

Bis zu  
**100 Mbit/s**

Upload bis 4 Mbit/s

- ✓ Internetflatrate
- ✓ Flatrate ins deutsche Festnetz
- ✓ TV
- ✓ Interaktiver HD-Rekorder
- ✓ WLAN-Option

**3er Paket 50<sup>1</sup>**

Bis zu  
**50 Mbit/s**

Upload bis 2 Mbit/s

- ✓ Internetflatrate
  - ✓ Flatrate ins deutsche Festnetz
  - ✓ TV
  - ✓ HD-Digitalreceiver oder CI+ Modul
  - ✗ WLAN-Option
- einmalig 29,90 €<sup>4</sup>

**1 Jahr**  
100 Mbit/s zum Preis  
von 50 Mbit/s erleben!

**60 €**  
**Treuebonus**

Als primacom-Kunde erhalten Sie bei Bestellung eines unserer Vorteilspakete **in den ersten 6 Monaten zusätzlich 10 € Rabatt** auf den jeweiligen Paketpreis.<sup>5</sup>

Der neue monatliche Endpreis<sup>6</sup> ersetzt Ihr bisheriges Entgelt!

**+++ Alle Pakete für Neukunden die ersten 6 Monate ohne Grundgebühr<sup>2</sup> +++**

in den ersten 12 Monaten ab

**29.99<sup>1</sup>** € mtl.

ab dem 13. Monat **39.99 € mtl.<sup>1</sup>**

in den ersten 12 Monaten ab

**29.99<sup>1</sup>** € mtl.

ab dem 13. Monat **49.99 € mtl.<sup>1</sup>**

in den ersten 12 Monaten ab

**49.99<sup>1</sup>** € mtl.

ab dem 13. Monat **59.99 € mtl.<sup>1</sup>**

**Besuchen Sie uns vor Ort:**

primacom Kundenzentrum  
Heinrichstraße 27, 07545 Gera  
Telefon: 0365 20 12 12 12, Telefax: 0365 5 51 55 25  
kundenzentrum-gera@deutschetelekom.de

Öffnungszeiten:

Mo. 10 – 19 Uhr, Mi. 9 – 13 Uhr, Fr. 15 – 18 Uhr

Kostenfrei informieren und bestellen unter:

**0800 100 35 05**

Mo. – Sa. 8 – 22 Uhr

www.primacom.de

**primacom**  
fernsehen · internet · telefon

<sup>1</sup> Für alle 3er Pakete gilt: Mindestvertragslaufzeit: 24 Monate; Kündigungsfrist 6 Wochen; Verlängerungslaufzeit 12 Monate; Einrichtungspreis 29,90 €. Versandkostenpauschale 12,00 €. Voraussetzung für die Nutzung: technische Verfügbarkeit. Für den Empfang digitaler Sender und HDTV ist ein geeignetes Empfangsgerät, für den Empfang von privaten HD-Sendern ist ein HD-fähiges Endgerät von primacom, für den Empfang verschlüsselter Programme ist zusätzliche eine SmartCard von primacom erforderlich. Anzahl HD-Sender variiert je nach technischer Ausführung. **Zusatzpaket Familie HD:** die ersten 2 Monate inklusive, danach 15,00 € mtl., wenn nicht 1 Monat vor Ablauf des 2. Testmonats gekündigt wird. **Telefonflatrate:** Ausgenommen Anrufe ins Ausland, zu Sondernummern und in Mobilfunknetze. Kein Call by Call und Pre-Selection. **3er Paket 50:** Grundpreis ohne Zusatzoptionen: die ersten 12 Monate 29,99 € mtl., danach 39,99 € mtl. Nur ein Endgerät (HD-Digitalreceiver oder CI+ Modul) pro Vertragsabschluss für die Dauer des Vertrages inklusive. Sicherheitspaket 2 Monate inklusive, danach 3,99 € mtl., jederzeit mit Frist von 1 Monat zum Monatsende kündbar. **3er Paket 100:** Grundpreis ohne Zusatzoptionen: die ersten 12 Monate 29,99 € mtl., danach 49,99 € mtl. Nur ein interaktiver HD-Rekorder pro Vertragsabschluss inklusive. Aufgrund von Zusatzanforderungen der jeweiligen Programmveranstalter sind Aufnahmen und Timeshift von bestimmten Programminhalten teilweise nicht möglich. Voraussetzung interaktiver Zusatzfunktionen: aktive Internetverbindung und bei Video on Demand eine Anmeldung unter www.maxdome.de/primacom notwendig, durch welche Mehrkosten entstehen können. Sicherheitspaket 2 Monate inklusive, danach 3,99 € mtl., jederzeit mit Frist von 1 Monat zum Monatsende kündbar. **3er Paket 150:** Grundpreis ohne Zusatzoptionen in den ersten 12 Monaten 49,99 € mtl., danach 59,99 € mtl. Nur ein interaktiver HD-Rekorder pro Vertragsabschluss inklusive. Aufgrund von Zusatzanforderungen der jeweiligen Programmveranstalter sind Aufnahmen und Timeshift von bestimmten Programminhalten teilweise nicht möglich. Voraussetzung interaktiver Zusatzfunktionen: aktive Internetverbindung und bei Video on Demand eine Anmeldung unter www.maxdome.de/primacom notwendig, durch welche Mehrkosten entstehen können. WLAN-Option und Sicherheitspaket für die Dauer des Vertrages inklusive. Das Angebot gilt nur für Neukunden und Kunden, die in den letzten 3 Monaten keine Internet-, Telefon- oder DigitalTV-Versorgung von primacom bezogen haben. <sup>2</sup> Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keine Leistung von primacom bezogen haben: Grundpreis ohne Zusatzoptionen für das 3er Paket 50 (39,99 € mtl.) oder 100 (49,99 € mtl.), die ersten 6 Monate 0,00 € mtl., ab dem 7. Monat 29,99 € mtl., für 3er Paket 150 (59,99 € mtl.): die ersten 6 Monate 0,00 € mtl., ab dem 7. Monat 49,99 € mtl. Ab dem 13. Monat wird der jeweilige Standardlistenpreis berechnet. <sup>3</sup> Von max. Downloadgeschwindigkeiten von bis zu 16 Mbit/s mit ADSL und bis zu 150 Mbit/s im Kabelnetz von primacom ausgehend. Mit VDSL sind höhere Downloadgeschwindigkeiten bis 16 Mbit/s möglich. <sup>4</sup> Voraussetzung ist ein aktiver Internet-Vertrag von primacom. Mit Bestellung der WLAN-Option steht während der Vertragslaufzeit über die zur Verfügung gestellte Hardware von primacom WLAN zur Verfügung. Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 24 Monate. Die Vertragslaufzeit verlängert sich jeweils um 12 Monate, wenn nicht 6 Wochen vor Vertragsende gekündigt wird. Mit Bestellung der WLAN-Option verlängert sich die jeweilige Laufzeitperiode des zugrunde liegenden Vertrages bis zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit der WLAN-Option. Versandkostenpauschale 12,00 €. <sup>5</sup> Für Kunden, die einen KabelTV-Vertrag von primacom haben oder über eine TV-Grundversorgung von primacom verfügen, die bereits in den Mietnebenkosten enthalten ist und in den letzten 3 Monaten keinen Internet- oder Telefonvertrag hatten, beträgt der Grundpreis ohne Zusatzoptionen: bei Abschluss bzw. Wechsel auf ein 3er Paket 50 (39,99 € mtl.) oder 100 (49,99 € mtl.) Vertrag in den ersten 6 Monaten jeweils 19,99 € mtl., ab dem 7. Monat 29,99 € mtl.; bei Abschluss bzw. Wechsel auf ein 3er Paket 150 (59,99 € mtl.) Vertrag in den ersten 6 Monaten 39,99 € mtl., ab dem 7. Monat 49,99 € mtl. Ab dem 13. Monat wird der jeweilige Standardlistenpreis berechnet. <sup>6</sup> Zusätzliche Entgelte für bereits vorhandene und erforderliche Hardware sind nicht berücksichtigt. Das Angebot gilt bis zum 31.01.2015. Alle Preise inklusive 19 % MwSt. Änderung/Irrtümer vorbehalten. Stand: November 2014